



Geschäftsstelle:

BA-Geschäftsstelle West
Rathaus Pasing
Landsberger Straße 486
81241 München
Telefon (089) 233 37224
Telefax (089) 233 37356
bag-west.dir@muenchen.de
Zimmer: 32
Sachbearbeitung:
Herr Emig

31.07.2015

Protokoll

zur Sitzung des Bezirksausschusses 21 Pasing-Obermenzing

**am Dienstag, den 28. Juli 2015 um 19:00 Uhr
im Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal,
Landsberger Straße 486, 81241 München**

Beginn:	19:00 Uhr
Ende:	23:35 Uhr
Anwesende BA-Mitglieder:	31
Gäste:	Herr Stadtschulrat Rainer Schewpe, Herr xxxx (Referat für Gesundheit und Umwelt), Herr Dr. xxxx (Referat für Gesundheit und Umwelt) Frau xxxx (Baureferat) Herr xxxx (Referat für Bildung und Sport) Herr xxxx (Polizeiinspektion 45) Pressevertreter (Münchner Merkur, Süddeutsche Zeitung, Hallo München, Pasinger Archiv, Werbe- spiegel) Bürgerinnen und Bürger

1. **Begrüßung**

Der Vorsitzende eröffnet die Sitzung mit der Begrüßung der Anwesenden. Beschlussfähigkeit ist gegeben.

1.1 **Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der TO**

Das Protokoll der BA-Sitzung vom 07.07.2015 wird einstimmig ohne Änderungs- und Ergänzungswunsch genehmigt.

Die Tagesordnung mit den darin aufgenommenen Nachträgen wird einstimmig unverändert angenommen.

1.2 **Formaldehydbelastung der Schulpavillons an der Grandlstraße; Einladung an Herrn Stadtschulrat Rainer Schweppe zur Teilnahme an der BA-Sitzung**

Herr Stadtschulrat Schweppe, Herr xxxx (Referat für Gesundheit und Umwelt), Herr Dr. xxxx (Referat für Gesundheit und Umwelt), Frau xxxx (Baureferat) und Herr xxxx (Referat für Bildung und Sport) nehmen zum aktuellen Sachstand in Bezug auf die Formaldehydbelastung der Schulpavillons an der Grandlstr. 12 Stellung und beantworten Fragen der BA-Mitglieder und von Bürgerinnen und Bürgern.

Wie Herr Schweppe ausführt, wurden bei sämtlichen in 2015 durchgeführten ca. 100 Messungen des Referates für Gesundheit und Umwelt keine Überschreitungen des Richtwertes für Innenräume von 0,1 ppm festgestellt; alle gemessenen Werte lagen zudem unter dem Richtwert der WHO vom 0,08 ppm.

Die Ergebnisse der Raumluftmessungen wurden bei einem Runden Tisch am 20.07.2015 mit RBS, RGU, Baureferat, Staatlichem Schulamt, Schulleitung, Tagesheimleitung, Elternvertreter und Bezirksausschuss bekannt gegeben (vgl. hierzu auch N-TOP 14.1.4 der Tagesordnung).

Zum Anliegen, die Pausenhoffläche zu erweitern, führt Frau xxxx (Baureferat) aus, dass diesem Wunsch entsprochen wird.

Herr xxxx (RGU) ergänzt, dass sämtliche Bauteile nun mit Lüftungsanlagen ausgestattet sind und dass die Räume vollumfänglich nutzbar sind.

Herr xxxx (RGU) empfiehlt den Eltern, deren Kinder Symptome aufweisen, wie sie auch bei einer Formaldehydbelastung auftreten können, die Kinder fachärztlich untersuchen zu lassen. Zur Fragebogenaktion des Kinderarztes Herr Dr. xxxx weist Herr Dr. xxxx darauf hin, dass es sich hierbei lediglich um eine Erhebung von Symptomen handelt; eine Untersuchung der Kinder hat Herr Dr. xxxx nicht vorgenommen. Die Fragebogenaktion sei zudem aus methodischer Sicht zu hinterfragen.

Zum BA-Beschluss vom 07.07.2015 nehmen Herr Stadtschulrat Schweppe, Herr xxxx und Frau xxxx im Einzelnen wie folgt Stellung:

> Kostenerstattung für das von den Eltern in Auftrag gegebene Gutachten:

Eine Kostenerstattung wird problematisch gesehen, weil das RBS nicht Auftraggeber des Gutachtens ist. Dieser Punkt wird aber geprüft.

> Analysen von Materialproben:

Es wurden 3 Materialproben vom Boden untersucht. Die Holzwerkstoffplatten waren entgegen der vertraglichen Vereinbarung nicht formaldehydfrei verleimt.

> Messergebnisse und Protokoll des Gesprächs vom 29.06.2015:

Die Informationen liegen dem BA mittlerweile vor.

> Anforderung von Ausschreibungsunterlagen / -texten:

Die Unterlagen werden zusammengestellt, allerdings im Hinblick auf datenschutzrelevante Angaben geprüft. Die Unterlagen werden in der Weise zugänglich gemacht, dass sie im Baureferat eingesehen werden können.

> Forderung nach Messung bei hohen Temperaturen:

Diese Forderung wurde durch die Messung am 13. Juli erfüllt.

- > Anwesenheit von Elternvertretern bei Messungen durch das RGU:
Die Eltern bzw. Elternvertreter können im Rahmen der Möglichkeiten bei den Messungen anwesend sein.
- > Lüftungsmanagement für die Schulpavillons:
Es gilt ein Lüftungszyklus wie bei allen anderen Schulen auch. Luftgüteampeln (CO₂-Ampeln) werden zur Überwachung der Räume eingesetzt.
- > Mögliche Sanierung der Pavillons:
Diese Frage stellt sich nicht, da für sämtliche Räume volle Funktionsfähigkeit gegeben ist. Es besteht auch kein entsprechender Anspruch gegen die beauftragte Firma.
- > Einsatz eines externen Mediators/einer Mediatorin:
Auf Wunsch des Elternbeirates und der Schulleitung wird dem entsprochen.

In der nachfolgenden Aussprache werden des weiteren medizinische Fragen, methodische Fragen in Bezug auf das von den Eltern in Auftrag gegebene Gutachten und die unzureichende Kommunikation seitens der Behörde mit dem daraus resultierenden Vertrauensverlust erörtert. Seitens der Eltern wird hierbei unter anderem der Wunsch vorgetragen, Gast-schulanträge zu bewilligen, so dass die Möglichkeit des Wechsels in eine andere Schule eingeräumt wird.

Abschließend werden die nachstehenden 4 Forderungen des Bezirksausschusses einstimmig beschlossen:

1. Der Schulleitung und dem Elternbeirat soll nahegelegt werden, das Angebot einer Mediation in Anspruch zu nehmen.
2. Gast-schulanträge sollen großzügig gehandhabt werden.
3. Zum Beginn des neuen Schuljahres soll nochmals eine ausführliche Eltern-information erfolgen.
4. Ebenfalls zu Beginn des neuen Schuljahres soll im Interesse einer Vertrauens-bildung nochmals eine Messung der Luft-raumwerte durchgeführt werden.
Die Elternvertreter bzw. die Mitglieder des Elternbeirates sollen hierbei anwe-send sein können.

2. Bürgeranliegen

2.1 Bürgersprechstunde

1. Wortmeldung von Herrn xxxx:
Herr xxxx, Mitglied des Elternbeirates der Grundschule an der Bäckerstraße, informiert über stark verschmutzte Klassenzimmer in der Schule. Die Vorgabe für die Landeshauptstadt München, immer den billigsten Anbieter auszuwählen, habe dazu geführt, dass für die Reinigung zu wenig Mittel und damit zu wenig Zeit zur Verfügung steht.
Herr xxxx bittet den Bezirksausschuss deshalb, sich für eine Änderung bei der Vergabe von Reinigungsaufträgen für Schulen einzusetzen. Die Angelegenheit wird in die nächste BA-Sitzung am 15.09.2015 vertagt.
2. Wortmeldung von Frau xxxx:
Frau xxxx spricht sich gegen die Anordnung des Hundeverbots am „Würm-kanal“ im Abschnitt zwischen Meyerbeer- und Frauendorferstraße aus (vgl. TOP 2.2.10 der Tagesordnung).
Herr Schneider führt aus, dass das Thema im Unterausschuss Umwelt und Natur vorberaten wurde (vgl. Protokoll des UA Umwelt und Natur, Punkt 2.2.10).

Nachdem der Bezirksausschuss in seiner Sitzung am 14.04.2015 Hundepollern für die beiden Rasenflächen westlich und östlich des Spielplatzes (zwischen Mentnerstraße und Zugang Landshoffstraße) zugestimmt hatte, wird das Baureferat aufgefordert, das Hundeverbot für die weiteren zwei Flächen wieder rückgängig zu machen.

2.2 Bürgerpost an den BA 21

1. „Marode Verwaltung“; u.a. Formaldehyd-Belastung Grandlschule (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): zur Kenntnis
2. Abgestelltes Fahrzeug im Mühlerweg (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): Entscheidung durch den Intefraktionellen BA-Vorstand: Weiterleitung an das KVR
3. Verkehrssituation Institutstraße und angrenzende Straßen (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 2
4. Parksituation Wensauerplatz; Parken auf Gehwegen im verkehrsberuhigten Pasinger Zentrum; Baumfällung am Bahnhof Pasing, Nordseite (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkte 2a, 2b und 2c
5. Probleme bei der TG-Ausfahrt in der Irmonherstraße 11 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 3
6. Spielplatz vor dem Rathaus Pasing; Frage wegen möglicher Verletzungsgefahr durch installierte Spielgeräte (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 1
7. Sozialer Brennpunkt Am Knie (2 Zuschriften): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 2
8. Platzkonzept Pasinger Marienplatz (vertagt aus der Bürgersprechstunde der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 3
9. Kunstobjekt "Pasing-Obermenzing-Gemeinschaftsbild": siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 3
10. Hundepoller nördlich des Würmkanals zwischen Meyerbeerstraße und Frauendorferstraße (4 Zuschriften):
(N) - 8 weitere Zuschriften:
siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 2.2.10
11. Lärmbelästigung durch einen Gewerbebetrieb in der Paul-Gerhardt-Allee: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 2.2.11
12. Pachtvertrag einer Bäckerei in einem Einkaufsmarkt in der Menzinger Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 1
13. Fahrradweg Am Knie: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 4

- (N) 14. Taxinachrückplatz am Pasinger Marienplatz: Vertagung
- (N) 15. Aufstellung eines Abfalleimers an der Kaspar-Kerll-Straße / Sibeliusstraße: Vertagung
- (N) 16. Verkehrsberuhigung der Wohngebiete Alte Allee, Bergsonstraße und Pippinger Straße nördlich: Vertagung
- (N) 17. Straße und Sportplatz vor dem Karlsgymnasium, Eingang Stadtpark; Verunreinigungen und Vandalismus an den Hundekottütenspendern: Vertagung
- (N) 18. Grünstreifen zwischen Cervantesstraße und Michael-Beer-Straße; Abbau von Bänken und Alkoholverbot mittels Beschilderung anordnen: Vertagung

**2.3 Verbesserung des Umfeldes des Obermenzinger Maibaums;
Beschluss der Einwohnerversammlung des BA 21 vom 15.07.2015:**
siehe Bericht des UA Planung, Punkt 5

- 3. Bericht des UA Umwelt und Natur + Beschlussfassung über Empfehlungen**
Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 23.07.2015 wird Bezug genommen. Das Protokoll wird redaktionell dahingehend korrigiert, dass die Gäste Helmut Stephinger und Wolfgang Grandl als Vertreter der Kirchenverwaltung Leiden Christi teilgenommen haben. Mit Ausnahme der nachstehenden Punkte werden alle darin enthaltenen Empfehlungen einstimmig unverändert angenommen:

Punkt 3.1.27, Josef-Felder-Straße, Flur-Nr. 842/0, Baumbestandsplan:
Die UA-Empfehlung lautet, die Fällung von Baum Nr. 31 abzulehnen, dem Antrag ansonsten jedoch mit Forderung nach Ersatzpflanzung zuzustimmen. Dieser Empfehlung wird einstimmig zugestimmt.

Punkt 3.1.29, Dorfstraße 37, Kirchenfriedhof Obermenzing, 2 Linden, 2 Robinien:
Beschluss des BA 21 vom 28.07.2015:

Es werden folgende Beschlüsse gefasst:

1. Der BA 21 stimmt der Fällung der beiden Robinien zu (einstimmig).
2. Der BA 21 stimmt der Fällung der Linde auf der Nordwestseite des Friedhofs zu (gegen 6 Stimmen – 5 Bündnis 90/Die Grünen, 1 SPD). Zuvor wird ein Antrag von Frau Standl auf Vertagung mehrheitlich abgelehnt.
2. Der BA 21 vertagt die Entscheidung zur Fällung der Linde im Nordosten des Friedhofs bis zum Vorliegen der Stellungnahme der Unteren Naturschutzbehörde; auf die Teilnahme von Herrn xxxx, Untere Naturschutzbehörde, an der UA-Sitzung wird verwiesen (gegen 4 Stimmen der CSU).

3.1 Vollzug der Baumschutzverordnung

1. Planegger Straße, Flur-Nr. 123, 1 Linde: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.1
2. Floßmannstraße 30, Baumveränderungen für 1 Linde und 1 Bergahorn sowie Fällung einer Traubenkirsche: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.2

3. Floßmannstraße 33, 1 Nadelbaum: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.3
4. Stahlstraße 42, 4 Fichten: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.4
5. Packenreiterstraße 39, 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.5
6. Prangerlstraße 11, 6 Fichten: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.6
7. Orthstraße 17, 1 Fichte: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.7
8. Avenariusstraße 3, 2 Hainbuchen: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.8
9. Menzinger Straße 121/121a, 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.9
10. Bauseweinallee 83, 1 Birke, 6 Serbische Fichten: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.10
11. Floßmannstraße 13, 1 Ahorn: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.11
12. Betzenweg 58, 3 Scheinzypressen: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.12
13. Josef-Retzer-Straße 36, 1 Eibe: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.13
14. Paganinistraße 106, 1 Zypresse: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.14
15. Erdmannsdörferstraße 13, 2 Fichten: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.16
16. Bauseweinallee 92, 1 Scheinzypresse: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.16
17. Josef-Retzer-Straße 24, 1 Kiefer, 1 Pappel, 1 Mammutbaum: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.17
18. Longinusstraße 16, 1 Esche: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.18
19. Sarasatestraße 24, 1 Weide: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.19
20. Paul-Gerhardt-Allee 62b, 1 Spitzahorn: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.20

21. Betzenweg 12, 2 Birken: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.21
22. Dachstraße 6, Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.22
23. Badenburgerstraße 6, Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.23
24. Heerstraße, Flur-Nr. 314/13, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.24
25. Dreilingsweg 14, Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.25
26. Widweg, Flur-Nr. 103/8, Baumbestandsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.26
27. Josef-Felder-Straße, Flur-Nr. 842/0, Baumbestandsplan, Freiflächengestaltungspläne, Dachbegrünungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.27
28. Samerhofstraße 21, 1 Fichte, 1 Tanne: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.28
29. Dorfstraße 37, Kirchenfriedhof St. Georg Obermenzing, 2 Linden, 2 Robinien (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.29
30. Pfettenstraße 3, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan (Tektur): siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.30
31. Eisenhartstraße 62, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.31
32. Am Krautgarten, Flur-Nr. 361/0, Baumbestands- und Freiflächengestaltungsplan: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.32
33. Herzog-Johann-Straße 18, 1 Eibe: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 3.1.33

3.2 Gefahrenbäume

kein Eingang

4. **Bericht des UA Planung + Beschlussfassung über Empfehlungen**

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 22.07.2015 wird Bezug genommen. Mit Ausnahme der nachstehenden Punkte werden alle darin enthaltenen Empfehlungen einstimmig unverändert angenommen:

Punkt 5, Verbesserung des Umfeldes des Obermenzinger Maibaums; Beschluss der Einwohnerversammlung des BA 21 vom 15.07.2015:

Den ersten beiden Punkten der UA-Empfehlung – Zustimmung zur Umgestaltung nach den Vorlagen des Baureferates sowie Klärung der Umgestaltung im Einvernehmen mit dem Burschenverein Obermenzing – wird einstimmig unverändert zugestimmt.

Punkt 3 – Forderung der CSU-Fraktion zur Nutzung des östlichen Grünflächenbereichs als weitere Parkmöglichkeit – wird einstimmig vertagt, nachdem sich der Burschenverein hierzu heute per E-Mail unmittelbar an den Vorsitzenden gewandt hat.

Punkt 7, Entwurf einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung: A) Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. xxx Bundesautobahn A 8 (südwestlich), Lochhausener Straße (nördlich), Mälzereistraße (östlich), Hanfgartenstraße (südöstlich) - Aufstellungsbeschluss -

B) Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/25 Bergsonstraße (nördlich), Bundesautobahn A 8 (südwestlich), Bundesautobahn A 99 (südöstlich), Bahnlinie München-Stuttgart (nördlich)

C) Machbarkeitsstudie zur Gewerbeflächenentwicklung Mühlangerstraße; Auftragserteilung:

Hierzu fand heute eine außerordentliche Sitzung des Unterausschusses statt, über das noch ein Protokoll angefertigt wird.

Als wesentliche Besprechungsergebnisse trägt Herr Bergmann Folgendes vor:

Teil A der Beschlussvorlage (vorhabenbezogener Bebauungsplan Logistikflächen, Getränke-Vertrieb):

Die vorgesehenen Höhen sollen überprüft werden. Das neue Hochregallager sollte nicht wesentlich höher sein als die Brauerei selbst. Für das neue Getränke-Logistikzentrum sind verkehrliche Untersuchungen vorzunehmen und ggf. Anordnungen zur Verhinderung einer Zunahme von Verkehr auf Anlieger-, Wohn- und Sammelstraßen zu treffen. Die verkehrliche Erschließung ist über die Lochhausener Straße zur A99 zu führen. Zudem sind großzügige Begrünungsmaßnahmen vorzunehmen.

Teil B der Beschlussvorlage:

Der BA 21 wünscht, im weiteren Verfahren beteiligt, zumindest stets informiert zu werden.

Teil C der Beschlussvorlage:

- > Eine Gewerbeansiedlung soll nur nördlich der Mühlangerstraße erfolgen.
- > Eine Erweiterung der Friedhofsfläche Obermenzing lehnt der BA 21 ab, stattdessen soll eine zusätzliche Ausweisung von Grünflächengrund erfolgen.
- > Ausweisung des letzten Teilstücks der BAB A 8 statt als Autobahn, als leistungsfähige Stadtstraße. (zur Entlastung der benachbarten Wohn- und Dorfgebiete).

Außerhalb des Protokolls informiert der Vorsitzende, dass der BA 21 im Realisierungswettbewerb Baugebiet WA 2(3) im Entwicklungsgebiet Paul-Gerhardt-Allee durch Herrn Bezdeka und Herrn Wackermann als Sachpreisrichter vertreten ist.

5. Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen + Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 21.07.2015 wird Bezug genommen. Das Protokoll wird bei den Anwesenden um Frau Dr. Fürst (CSU) ergänzt. Mit Ausnahme der nachstehenden Punkte werden alle darin enthaltenen Empfehlungen einstimmig unverändert angenommen:

Punkt 10, Heerstraße 29, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage: Nachdem Herr Schneider beantragt, dem Vorhaben nur vorbehaltlich einer Überprüfung im Hinblick auf die Besondere Siedlungsgebieteverordnung zuzustimmen, stellt Herr Mirwaldt im Zuge der sich anschließenden Aussprache einen Antrag zur Geschäftsordnung auf Ende der Debatte und sofortige Abstimmung. Nach formaler Gegenrede durch Herrn Bezdeka wird dem Geschäftsordnungsantrag allerdings einstimmig zugestimmt.

Der Empfehlung des Unterausschusses – Zustimmung zum Bauvorhaben – wird sodann gegen 5 Stimmen (4 Bündnis 90/Die Grünen, 1 SPD) zugestimmt.

Punkt 12, Dreilingsweg 14, Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen; Neubau eines Wohnheims (2 Gebäude), befristet bis zum 31.12.2031: Antrag von Frau Osterhuber-Völkl, den Teil „vorbehaltlich einer geplanten Informationsveranstaltung für die Anwohner“ aus der UA-Empfehlung zu streichen, da die Infoveranstaltung bereits Beschlusslage des BA darstellt: einstimmig zugestimmt. Die UA-Empfehlung, der einstimmig zugestimmt wird, lautet somit „Zustimmung zum Neubau des Wohnheims in Dreilingsweg 14“

- (N) 1.** Parksituation im Kreuzungsbereich Scapinelli- / Varnhagenstraße; Protokoll vom Ortstermin am 10.07.2015: Dem Protokoll wird einstimmig zugestimmt.

5.1 Vollzug der Zweckentfremdungsverordnung

1. Objekt in der Straße Am Gänsebühel: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 4
2. Objekt in der Bauseweinallee: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 5
3. Objekt in der Adelsbergstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 6
4. Objekt in der Seinsheimstraße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 7
- (N) 5.** Objekt in der Grandlstraße: Vertagung

6. Bericht des UA Kultur und Heimatpflege + Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 22.07.2015 wird Bezug genommen. Mit Ausnahme des nachstehenden Punktes werden alle darin enthaltenen Empfehlungen einstimmig unverändert angenommen:

Punkt 6, Platzbenennung „Irmonherplatz“; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00771 vom 13.01.2015:

Herr Bezdeka weist ergänzend darauf hin, dass es stadtweit mehrere Bezugsfälle mit gleichen Platz- und Straßenbenennungen gibt, wobei sich der Platz unmittelbar bei der Straße befindet, z.B. Avenariusstraße/Avenariusplatz (Stadtbezirk 21), Agricolastraße/ Agricolaplatz (Stadtbezirk 25), Kufsteiner Straße/Kufsteiner Platz (Stadtbezirk 13), Spindlerstraße/Spindlerplatz (Stadtbezirk 19).

Frau Standl bittet den Vorsitzenden, dieses Thema beim nächsten Treffen der BA-Vorsitzenden mit einzubringen. Zusätzlich soll eine Vertretung des Kommunalreferates in die nächste Sitzung des Unterausschusses Kultur und Heimatpflege eingeladen werden: einstimmig zugestimmt.

7. Bericht des UA Soziales und Jugend + Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 21.07.2015 wird Bezug genommen. Alle darin enthaltenen Empfehlungen werden einstimmig unverändert angenommen.

7.1 Berichte der Beauftragten

7.1.1 Kinderbeauftragte

Frau Lang informiert, dass das nächste Treffen der BA-Kinderbeauftragten im Büro der Kinderbeauftragten der Landeshauptstadt München, Jana Frädrich, am 24.09.2015 stattfindet.

7.1.2 Jugendbeauftragte

kein Bericht

7.1.3 Gleichstellungsbeauftragte

kein Bericht

7.1.4 Behindertenbeauftragte

Frau Miroshnikoff weist auf das in der Tagesordnung unter N-TOP 14.1.13 enthaltene Protokoll des Behindertenbeirates, Facharbeitskreis Mobilität, vom 01.07.2015 hin. Sie bittet, die darin erwähnte DIN-Norm 18040-3 zu barrierefreien Bodenbelägen allen Mitgliedern des UA Planung zur Verfügung zu stellen.

7.1.5 Bürgerbeiräte

a) Verdistraße 45

kein Bericht

b) Jugendhilfezentrum Scapinellistraße

kein Bericht

c) Condrops e.V. Haidelweg

kein Bericht

7.1.6 Migrationsbeauftragter

kein Bericht

7.1.7 Beauftragter im Mieterbeirat

Hinweis von Herrn Schneider auf das Protokoll des Mieterbeirates vom 06.07.2015 mit dem Rechenschaftsbericht für den Zeitraum 2013 bis 2015.

- (N) 1. Protokoll der öffentlichen Sitzung des Mieterbeirates vom 06.07.2015 sowie Rechenschaftsbericht für den Zeitraum 2013 bis 2015: zur Kenntnis

7.1.8 REGSAM-Beauftragte

kein Bericht

7.1.9 Denkmalschutzbeauftragter

Herr Geitz informiert, dass er zum Antrag der SPD-Fraktion, die Linde im Schlosshof Blütenburg in die Liste der Naturdenkmäler aufzunehmen (TOP 11.5), bei der Unteren Naturschutzbehörde nachgefragt und zur Auskunft bekommen hat, dass dem Antrag derzeit nicht entsprochen würde, weil die Bezirksausschüsse im Rahmen der Novellierung der Naturdenkmalliste ohnehin formal angehört werden. Die nächste Novellierung der Naturdenkmalliste erfolgt in zwei Jahren. (zur Beschlussfassung über den Antrag siehe bei TOP 11.5)

8. Bericht des UA Budget + Beschlussfassung über Empfehlungen

Auf das schriftlich vorliegende Protokoll der UA-Sitzung vom 20.07.2015 mit den beiden Empfehlungen wird Bezug genommen. Die Empfehlung zu Punkt 2 wird einstimmig unverändert angenommen.

Zu Punkt 1 – Antrag der Bayerischen Philharmonie e.V. auf Gewährung eines Zuschusses in Höhe von 15.089,-- € für die Anschaffung eines Lautsprechersystems, IT-Hard- und Software, Schaukasten, Briefkastenanlage und Fahnenmast – wird folgender Beschluss einstimmig gefasst:

Die Empfehlung des Unterausschusses, sich an den Kosten für das mobile Lautsprechersystem zu beteiligen, wird dahingehend geändert, dass ein Eigenanteil zu berücksichtigen ist. Die vom BA 21 gewährte Zuschusshöhe wird deshalb auf 2.000,-- € festgesetzt. (Entsprechend der UA-Empfehlung wird der Zuschuss unter der Voraussetzung gewährt, dass die Anlage bei Bedarf auch anderen in Pasing ansässigen Vereinen und Institutionen zur Verfügung gestellt. Zudem hat die Verwendung im Stadtbezirk Vorrang vor Veranstaltungen der Bayerischen Philharmonie außerhalb des Stadtbezirkes.)

9. Entscheidungen

1. Entscheidung gemäß Vollmacht des Oberbürgermeisters vom 26.02.2010 über die Projektplanung; Streetballfeld am Bertha-von-Suttner-Weg (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 3
2. Budget des BA 21; Antrag Bayerische Philharmonie e.V. auf Gewährung eines Zuschusses für die Anschaffung eines Lautsprechersystems; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03613: siehe Bericht des UA Budget, Punkt 1
3. Verhinderung des Abrisses der Wohnanlage Nimmerfallstr. 60-76; Empfehlung Nr. 14-20 / E 00381 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Pasing, vom 24.03.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03645: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 8

10. Anhörungen

1. Änderung der BA-Geschäftsordnung; Abstimmung über einzelne Teile eines Antrages; Antrag des BA 7 Sendling-Westpark Nr. 14-20 / B 01057 vom 14.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 4
2. Badenburgerstraße 6, Neubau eines zweiten Baukörpers im rückwärtigen Grundstücksteil – Vorbescheid: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 9
3. Heerstraße, Flur-Nr. 314/13, Neubau eines Mehrfamilienhauses mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 10
4. Widweg, Flur-Nr. 103/8, Neubau eines Zweifamilienhauses – Tektur: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 11
5. Dreilingsweg 14, Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen; Neubau eines Wohnheimes (2 Gebäude) für Flüchtlinge, befristet bis 31.12.2031: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 12
6. Josef-Felder-Straße, Flur-Nr. 842/0, Neubau einer Wohnanlage mit 339 Wohnungen (Kompro A / EOF, MMM, FF, SBW) mit 2 Kitas, sowie Bürgertreff und Tiefgarage (Josef-Felder-Straße / Landsberger Straße / Offenbachstraße): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 6
7. Entwurf einer Beschlussvorlage für den Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung:
A) Bebauungsplan mit Grünordnung Nr. xxx Bundesautobahn A 8 (südwestlich), Lochhausener Straße (nördlich), Mälzereistraße (östlich), Hanfgartenstraße (südöstlich) - Aufstellungsbeschluss -
B) Änderung des Flächennutzungsplanes mit integrierter Landschaftsplanung für den Bereich IV/25 Bergsonstraße (nördlich), Bundesautobahn A 8 (südwestlich), Bundesautobahn A 99 (südöstlich), Bahnlinie München-Stuttgart (nördlich)
C) Machbarkeitsstudie zur Gewerbeflächenentwicklung Mühlangerstraße - Auftragserteilung -: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 7
8. Veranstaltung "Festival der Marionetten" vom 28.07. bis 03.08.2015 an der Bodenseestraße / Maria-Eich-Straße: Zustimmung durch Interfraktionellen BA-Vorstand
9. Am Krautgarten, Flur-Nr. 361/0, Neubau eines Mehrfamilienhauses (70 WE) mit Tiefgarage: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 13
10. Nimmerfallstraße 60, Neubau einer Wohnanlage mit Tiefgarage - Vorbescheid (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 14
11. Rad- und Fußwegsanierung Hermann-Hesse-Weg zwischen Bahnüberführung und Theodor-Storm-Straße: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 15

- (N) 12. Standkonzert „Töne im Tunnel“ anlässlich der „Nacht der Umwelt 2015“ am 18.09.2015 von 20:30 bis 21:15 Uhr in der Bahnunterführung Hermann-Hesse-Weg: Es wird einstimmig beschlossen, dem Standkonzert zuzustimmen.
- (N) 13. Fahrradstellplatzkonzept (3. Realisierungsabschnitt); Anhörung der Bezirksausschüsse zu den Detailplanungen: Vertagung

11. Anträge und Anfragen

1. FW / ÖDP, Antrag: Fahrradparkhaus am S-Bahnhof Untermenzing errichten:
Es wird einstimmig beschlossen, den Antrag zur Vorberatung in den UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen zu verweisen. Die Beschlussfassung ist somit vertagt.
2. SPD, Antrag: Erhalt des Schriftzugs von Stefano Giuriati an der Westfassade des Pasinger Rathauses und des großflächigen Origami von Motoko Dobashi am Kopfmillerhaus:
Frau Osterhuber-Völkl weist auf die Dringlichkeit des Antrages hin. Die MGS erwartet bereits morgen die Beschlussfassung des Bezirksausschusses. Zudem müsse zugleich der Antrag der Fraktion Bündnis 90/Die Grünen „Erhalt der Kunstwerke von Pasing by“ (TOP 11.9) behandelt werden, der zu konkretisieren sei.
Frau Osterhuber-Völkl schlägt deshalb vor, folgenden Antrag zu stellen:
„Der Bezirksausschuss 21 Pasing-Obermenzing fordert die Landeshauptstadt München auf, die nötigen Schritte zu unternehmen, dass folgende Kunstwerke dauerhaft in Pasing verbleiben können:
a) Die Fotografien von Görlich/Beierle „Die Insel am silbernen Fluss“ sollen erhalten bleiben und noch besser verwertet werden.
b) Der Schriftzug von Stefano Giuriati „Fregio“ am Pasinger Rathaus
c) Die Schilder „Pasing Innenstadt“ von Martin Schmidt
d) Albert Weis: „taped (silver) I-III
Eine Kostenaufstellung für einen möglichen Erwerb durch die Landeshauptstadt München soll dem BA 21 mitgeteilt werden.“
Nicht erhalten werden sollen die "Organe" von Ingo Vetter, weil der Erhalt zu kompliziert und deswegen zu teuer wäre.
Frau Osterhuber-Völkl weist darauf hin, dass die Kunstwerke von Motoko Dobashi und Anita Edenhofer bestehen bleiben; die Familie Kopfmiller lässt diese Kunstwerke solange sie halten.
Der Vorgehensweise und dem Vorschlag zur Antragstellung wird einstimmig zugestimmt. Frau Osterhuber-Völkl wird diesen Beschluss der MGS vorab unmittelbar mitteilen.
3. SPD, Antrag: Schaffung eines Flussbades an der Würm in Pasing oder Obermenzing:
Antrag zur Geschäftsordnung von Herrn Strohmeir auf „Ende der Debatte und Abstimmung“. Nach formaler Gegenrede von Herrn Bezdeka wird dem Geschäftsordnungsantrag gegen 4 Stimmen der SPD zugestimmt.
Dem Antrag wird gegen 10 Stimmen der CSU zugestimmt.
4. SPD, Antrag: Prüfung einer Verlängerung der Pelz Bar am Pasinger Marienplatz:
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.

5. SPD, Antrag: Aufnahme der großen, alten Linde im Innenhof von Schloss Blutenburg in die Naturdenkmalliste:
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
6. SPD, Antrag: Ausbesserung von Absenkungen auf dem Fahrradweg entlang des Nymphenburger Parks:
Es wird einstimmig beschlossen, den Antrag an den zuständigen BA 9 Neuhausen-Nymphenburg weiterzuleiten.
7. SPD, Antrag: Verbesserung der Ausschilderung des beidseitig nutzbaren Fahrradwegabschnitts entlang der Menzinger Straße:
Herr Vogelsong bittet, den Satz in der Begründung „Außerdem sollten Plakatständer an diesen Stellen nicht genehmigt werden“ zu streichen, weil es für die Aufstellung von Plakatständern klare Regelungen gibt. Dieser Bitte wird entsprochen; dem so geänderten Antrag wird einstimmig zugestimmt.
8. Bündnis 90/Die Grünen, Antrag: Erhalt des Kopfbaus der ehemaligen Stückguthalle Pasing:
Dem Antrag wird gegen 8 Stimmen (4 SPD, 4 CSU) zugestimmt.
9. Bündnis 90/Die Grünen, Antrag: Erhalt der Kunstwerke von Pasing by: siehe oben bei TOP 11.2
10. Bündnis 90/Die Grünen, Antrag: Einbeziehung des BA 21 in die Umgestaltung des Willibaldplatzes:
Dem Antrag wird einstimmig zugestimmt.
11. Bündnis 90/Die Grünen, Antrag: Verhinderung des Parkens auf dem Radweg in der Offenbachstraße vor den Pasing-Arcaden und Verbesserung der Lieferzufahrt Pasing-Arcaden an der Josef-Felder-Straße:
Antrag von Frau Dr. Söllner-Schaar, den Antrag in den UA Planung zu verweisen: einstimmig zugestimmt (die Beschlussfassung ist somit vertagt)
12. Bündnis 90/Die Grünen, Antrag: Verlängerung der U-Bahn nach Pasing; Prüfung und Kostenschätzung der oberirdischen Einführung der U-Bahn in den Bahnhof Pasing:
Antrag zur Geschäftsordnung von Frau Lang auf „Schluss der Debatte und Abstimmung“: ohne formale Gegenrede angenommen
Der Antrag wird gegen 3 Stimmen von Bündnis 90/Die Grünen abgelehnt.

12. Unterrichtungen

1. Amtsblatt Nr. 18, Nr. 19: zur Kenntnis
(N) Amtsblatt Nr. 20: zur Kenntnis
2. Neuerrichtung eines Gaststättenbetriebes
- Schank- und Speisewirtschaft Nordsee, Pasinger Bahnhofsplatz 5, in den Pasing Arcaden: zur Kenntnis

3. Bauanträge im Stadtbezirk
 - Listen vom 22.06.-28.06. (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015),
 29.06.-05.07., 06.07.-12.07.2015: zur Kenntnis
 (N) - Listen vom 13.07.-19.07.2015: Vertagung
4. Baumaßnahme der Stadtwerke München GmbH
 - Listen vom 29.06. (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015), 06.07.,
 13.07.2015: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen,
 Punkt 16
 (N) - Liste vom 20.07.2015: Vertagung

13. Stadtrats- und Ausschussbeschlüsse

1. Sozialausschuss vom 18.06.2015
 - Genehmigungsvorbehalt bei Umwandlung von Mietwohnungen in Eigentums-
 wohnungen in Erhaltungssatzungsgebieten; Verordnung zur Stärkung des
 städtebaulichen Milieuschutzes vom 04.02.2014 (Bekanntgabe); Sitzungsvor-
 lage Nr. 14-20 / V 03023: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzel-
 maßnahmen, Punkt 17
2. Vollversammlung des Stadtrates vom 01.07.2015
 - Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen/Flüchtlingen in kommuna-
 ler Zuständigkeit: 6. Standortbeschluss; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03518
 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales
 und Jugend, Punkt 4
3. Bildungsausschuss vom 08.07.2015
 - Errichtung eines Hauses für Kinder mit 2 Krippen- und 3 Kindergartengruppen
 an der Planegger Straße / Josef-Osterhuber-Platz; Ermächtigung zur Planung;
 Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03635: siehe Bericht des UA Soziales und Ju-
 gend, Punkt 5
4. Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung vom 08.07.2015
 - Zukunft der Arbeit in München III: München stärkt die vielfältige und kleinteilige
 Struktur des Einzelhandels; Antrag Nr. 14-20 / A 00660 der Ausschussgemein-
 schaft DIE LINKE und ÖDP vom 04.02.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V
 02900 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): zur Kenntnis
 - Freiflächengestaltungssatzung ändern; Begrünung nur noch bei erdgeschossi-
 gen Dächern oder Garagen wegen der Optik; Antrag Nr. 14-20 / A 00715 der
 AfD vom 26.02.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03433 (vertagt aus der BA-
 Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzel-
 maßnahmen, Punkt 18
 - Wohnen in München VI – Zeitplan und Themenvorschau; Zielzahl für den Woh-
 nungsbau erhöhen!; Antrag Nr. 08-14 / A 05126 von Herrn Stadtrat Alexander
 Reissl, Frau Stadträtin Beatrix Zurek, Herrn Stadtrat Christian Amlong und Frau
 Stadträtin Heide Rieke vom 19.02.2014; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03161
 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015), sowie Hinweis/Ergänzung vom
 06.07.2015: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen,
 Punkt 19

- Koordination und Service im Radverkehr; a) Radverkehrsbeauftragte oder -beauftragter, b) Konzept zur Bearbeitung von Anregungen und Beschwerden, c) Anträge; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03026 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 8
 - Nahverkehrsplan der Landeshauptstadt München; a) Sachstandsbericht, b) Vorschlag zur Evaluierung und Fortschreibung der Qualitätsstandards, c) Ergebnisse des Anhörungsverfahrens und weiteres Vorgehen, d) Vergabe von Beratungs- und Gutachterleistungen, e) Anträge und Empfehlungen; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03603: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 9
5. Bildungsausschuss gemeinsam mit Sportausschuss, Bauausschuss, Verwaltungs- und Personalausschuss, Ausschuss für Stadtplanung und Bauordnung, Finanzausschuss und Umweltausschuss vom 09.07.2015
 - Schulbauoffensive 2013-2030; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / 03448 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 6
 6. Sozialausschuss vom 09.07.2015
 - Nachbarschaftsarbeit in München stärken; Begleitung des Bürgerschaftlichen Engagements, Finanzierung der Raumverwaltung und Fortbildung und Qualifizierung in Münchner Nachbarschaftstreffs; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 01597 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 7
 7. **(N)** Kulturausschuss vom 09.07.2015
 - Optimierung der Öffnungszeiten in den Stadtteilbibliotheken Westend und Pasing; u.a. Samstagsöffnung der Pasinger Stadtbibliothek, Empfehlung Nr. 14-20 / E 00379 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing am 24.03.2015; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03666: Vertagung
 8. Bauausschuss vom 14.07.2015
 - Verlängerung der U-Bahn-Linie 5-West von Laim nach Pasing; Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 03325 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 10
 9. Kommunalausschuss vom 16.07.2015
 - Wegebenennung in Grünanlagen ermöglichen (Antrag Nr. 08-14 / A 04929 von Herrn StR Mario Schmidbauer, Herrn StR Otto Seidl, Herrn StR Dr. Reinhold Babor, Herrn StR Dr. Georg Kronawitter vom 17.12.2013), Benennung von Grünanlagen und Wegebenennung in Grünanlagen (Antrag Nr. 08-14 / B 05503 des BA 7 Sendling-Westpark vom 14.01.14), Benennung von Straßen und Wegen in Grünzügen (Antrag Nr. 08-14 / B 04763 des BA 11 Milbertshofen-Am Hart vom 10.04.2013), Erneute Befassung des Stadtrates mit dem Thema „Benennung von Straßen und Wegen in Grünzügen“ (Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 19.03.2014); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02923 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 5

10. Vollversammlung des Stadtrates vom 29.07.2015
(N) - Nahmobilitätspauschale; Erhöhung der Nahmobilitätspauschale durch Beschluss der Vollversammlung des Stadtrates vom 17.12.2014 aufgrund eines gemeinsamen Änderungsantrages der Stadtratsfraktionen der CSU und SPD; Verwendung der Nahmobilitätspauschale (Antrag Nr. 14-20 / A 00873 der Stadtratsfraktion Bündnis 90/Die Grünen/RL vom 08.04.2015); Sitzungsvorlage Nr. 14-20 / V 02702: Vertagung
- 14. Post an den BA**
- 14.1 von der Stadtverwaltung**
1. Oberbürgermeister Dieter Reiter
 - Akteneinsichtsrecht für Bezirksausschussmitglieder (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): zur Kenntnis
2. Direktorium
 - Protokoll zum Treffen der BA-Vorsitzenden am 09.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): zur Kenntnis
 - Budget des BA 21, Verwendungsnachweise
 > Kulturforum München-West e.V., Broschüre "Wege zur Kunst": siehe Bericht des UA Budget, Punkt 2
 - Radmagistrale Würm; Antrag Nr. 14-20 / A 01209 der Ausschussgemeinschaft ÖDP und Die Linke im Stadtrat vom 14.07.2015: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 11
 - Budget des BA 21, Bescheide über Anträge auf Gewährung eines Zuschusses:
(N) > Bescheid vom 20.07.2015 an REGSAM e.V.: Vertagung
(N) > Bescheid vom 20.07.2015 an die Bayerische Philharmonie e.V.: Vertagung
3. Baureferat
 - Herbeiführung des Projektauftrages für die Brücke über die Offenbachstraße; Stellungnahme zum Antrag Nr. 08-14 / A 04638 von Frau StRin Dr. Constanze Söllner-Schaar, Herrn StR Christian Müller, Frau StRin Heide Rieke, Frau StRin Sabine Nallinger, Herrn StR Paul Bickelbacher, Herrn StR Dr. Florian Roth, Herrn StR Herbert Danner vom 19.09.2013: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 12
 - Straßensanierung Fischer-von-Erlach-Straße vom 03.08. bis voraussichtlich 28.08.2015: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 21
 - Herstellung der provisorischen Baustraßeneinfahrt in der Offenbachstraße zur Wohnanlage an der Josef-Felder-Straße in den Sommerferien siehe Bericht des UA Planung, Punkt 13
 - Radwegeinbau im Kreuzungsbereich Verdi- / Meyerbeerstraße in den Sommerferien: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 20
 - Radwegsanie rung Am Durchblick und Grünanlage beim Westbad: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 23
(N) - Umzäunung der Grünfläche am „Irmonherplatz“; Antrag Nr. 14-20 / B 00772 des BA 21 vom 13.01.2015: Vertagung
(N) - Durchgehender Radweg entlang der Josef-Felder-Straße; Empfehlung Nr. 14-20 / E 00009 der Bürgerversammlung des 21. Stadtbezirkes Pasing-Obermenzing am 27.05.2015; BA-Schreiben vom 26.05.2015: Vertagung

4. Referat für Gesundheit und Umwelt
- Lärmwerte in der Umgebung der Paul-Gerhardt-Allee; Anfrage Nr. 14-20 / Q 00101 aus der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 21 Pasing-Obermenzing, Bezirksteil Pasing, vom 24.03.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 14
 - (N) - Information zu Formaldehydmessungen für den Runden Tisch „Schule Grandlstraße 12“ am 20.07.2015: Vertagung
 - (N) - Flyer Infoabende des Bauzentrums München für den Zeitraum September bis Dezember 2015: Vertagung
5. Kommunalreferat
- Platzbenennung "Irmonherplatz"; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00771 vom 13.01.2015: siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 6
 - Instandsetzung des Glockenspiels im Pasinger Rathaus; Antrag Nr. 14-20 / B 00953 des BA 21 vom 03.03.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.15): siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 7
6. Markthallen München
- Restrukturierung der Münchner Lebensmittelmärkte; Präsentation des aktuellen Projektbearbeitungsstandes für die Lebensmittelmärkte Haidhausen, Schwabing, Pasing (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 15
7. Kreisverwaltungsreferat
- Parkzeiten in der Spiegelstraße und in der Irmonherstraße; BA-Schreiben vom 19.12.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 16
 - Überwachung der Durchfahrten am Pasinger Bahnhofplatz und am Pasinger Marienplatz; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00955 vom 03.03.2015: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 17
 - Veröffentlichung der Schwerpunkte von Einbrüchen und Ergreifung von Gegenmaßnahmen; Antrag Nr. 14-20 / A 01001 der AfD vom 05.05.2015: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 8
 - Straßenunterhaltsmaßnahme Fischer-von-Erlach-Straße und Gotthardstraße zwischen Willibaldstraße und Agnes-Bernauer-Straße; Verkehrsrechtliche Anordnung vom 07.07.2015: siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 22
 - (N) > Ergänzung der verkehrsrechtlichen Anordnug „Straßenunterhaltsmaßnahme Fischer-von-Erlach-Straße und Gotthardstraße“ vom 23.07.2015: Vertagung
 - Tempo 20 km/h im Zentrum von Pasing; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 00651 vom 02.12.2014 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 18
 - (N) - Einrichtung einer Lichtzeichenanlage in der Bodenseestraße / Kreuzung Heimbürgstraße; BA-Schreiben vom 03.07.2015: Vertagung
8. Referat für Bildung und Sport
- Erweiterung Karls gymnasium; Machbarkeitsstudie II (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 9
 - (N) - Protokoll vom Runden Tisch „Grandlschule“ am 29.06.2015: Vertagung
 - (N) - Grandlstraße 12, Mobile Schulraumeinheiten; Arbeitsablauf bei Störungen der Lüftungsgeräte: Vertagung

9. Referat für Stadtplanung und Bauordnung
- Vollzug der Baumschutzverordnung, Bescheide der Unteren Naturschutzbehörde:
 - > Faistenlohestraße 45, Bescheid vom 25.06.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 14.1.9
 - > Varnhagenstraße 34, Bescheid vom 30.06.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 14.1.9
 - > Weinbergerstraße 53b, Bescheid vom 07.07.2015: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 14.1.9
 - > Borodinstraße 34, Bescheid vom 07.07.2015: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 14.1.9
 - > Borodinstraße 32, Bescheid vom 07.07.2015: siehe Bericht des UA Umwelt und Natur, Punkt 14.1.9
 - Seinsheimstraße 15, Neubau einer Wohnanlage mit 8 WE sowie TG; Stellungnahme zum Beschluss des BA 21 vom 03.03.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Bau und verkehrliche Einzelmaßnahmen, Punkt 24
 - Gartenstädte, Erhalt des Charakters und bauliche Entwicklung - Stand und Ausblick; BA-Schreiben vom 17.03.2015: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 20
- (N) - Verkehrszählung im Pasing-Zentrum noch vor den Sommerferien 2015; Antrag Nr. 14-20 / B 01102 des BA 21 vom 14.04.2015: Vertagung
10. Sozialreferat
- Erweiterung oder Standortwechsel für das Alten- und Service-Zentrum in Pasing in der Bäckerstraße; Antrag des BA 21 Nr. 14-20 / B 01106 vom 14.04.2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 10
 - Informationsveranstaltung "Informationsfluss bei der Unterbringung von Flüchtlingen und Wohnungslosen" am 28.07.2015 um 18:30 Uhr im Sozialreferat, Orleansplatz 11, Raum 1100: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 11
11. Referat für Arbeit und Wirtschaft
- Europe Direct Informationen 03/2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): zur Kenntnis
12. Stadtwerke München GmbH
- Neue Bädereintrittspreise ab 1. Juli 2015 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 12
 - Aktueller Sachstand zum Projekt MVG Rad: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 21
13. Geschäftsstelle des Behindertenbeirates
- (N) - Protokoll der Sitzung des Facharbeitskreises Mobilität mit Vertreterinnen und Vertretern der Bezirksausschüsse am 01.07.2015: Vertagung

14.2 Sonstige

1. Münchner Aids-Hilfe e.V.
- HIV-Präventionsprojekt im 21. Stadtbezirk; Aufstellung eines Präventionsautomaten am Bahnhof Pasing im Jahr 2016 (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 13
2. Evang.-Luth. Kirchengemeinde Himmelfahrtskirche Pasing
- Sanierung und Modernisierung des Gemeindezentrums an der Alten Allee 5/5a (vertagt aus der BA-Sitzung vom 07.07.2015): siehe Bericht des UA Planung, Punkt 22
3. BUND Naturschutz in Bayern e.V., Kreisgruppe München
- "Shared Space im Pasinger Bahnhofsviertel!" / Freigabe der Fahrbahnen für Fußgänger und Radfahrer durch Markierung in Zebrastrifenmuster: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 23
4. Firma Thomas Weiß, Vertrieb von medizinischen Artikeln
- Defibrillatoren für den Bahnhof Pasing: siehe Bericht des UA Soziales und Jugend, Punkt 14
5. Polizeiinspektion 45 München (Pasing)
- Eröffnungsfeier "Pasing Zentrum" am 31.07.2015; Stellungnahme der PI 45 im Rahmen des Anhörungsverfahrens: siehe Bericht des UA Kultur und Heimatpflege, Punkt 8
6. Münchner Forum e.V.
- Standpunkte Juli 2015: zur Kenntnis
- Workshop "Urbane Dichte" am 01.10.2015 von 16:00 bis 21:00 Uhr in der Evangelischen Stadtakademie, Herzog-Wilhelm-Straße 24: zur Kenntnis
7. Firma Grontmij GmbH
- Planungsvorhaben "Erneuerung der Eisenbahnüberführung Paosostraße", Protokoll zu einem Ortstermin am 08.05.2015 zu den naturschutzfachlich wertvollen Böschungen an der Paosostraße: siehe Bericht des UA Planung, Punkt 24
8. Tagesstätte Pasinger Treff, Blumenauer Straße 144
- Sommerfest am Freitag, den 07.08.2015 von 14:00 bis 19:00 Uhr: zur Kenntnis

15. Verschiedenes

1. Nächste BA-Sitzungen
- 15.09.2015, 19:00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal, Landsberger Straße 486: zur Kenntnis
- 06.10.2015, 19:00 Uhr, Bürgerzentrum Rathaus Pasing, Großer Sitzungssaal, Landsberger Straße 486: zur Kenntnis
2. Pasinger Volksfest "Vorwiesn" vom 30.07. bis 04.08.2015 auf dem Festplatz an der Silberdistelstraße: zur Kenntnis

Für die Richtigkeit:

Romanus Scholz
Vorsitzender des
BA 21 Pasing-Obermenzing

Jürgen Emig
BA-Geschäftsstelle
(Protokollführung)

(N) = Nachtrag (Eingang nach Zugang der Einladung)

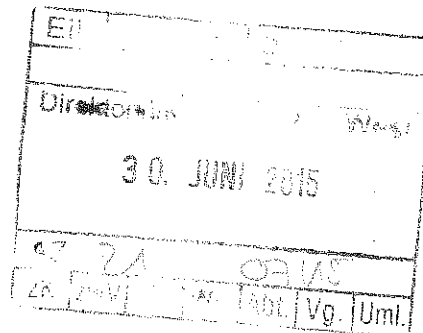


Landeshauptstadt
München
Oberbürgermeister

Landeshauptstadt München, Oberbürgermeister, 80313 München

Dieter Reiter

An die Vorsitzenden
der Bezirksausschüsse 1 bis 25



Datum
26. JUNI 2015

Akteneinsichtsrecht für Bezirksausschussmitglieder

Sehr geehrte Damen und Herren,

die Zusammenarbeit zwischen den Bezirksausschüssen und der Stadtverwaltung hat sich in den vergangenen Jahren gut eingespielt und bewährt. Das konstruktive und vertrauensvolle Verhältnis trägt dem Informationsbedürfnis der Bezirksausschüsse Rechnung. Da es in jüngster Zeit einige Nachfragen zu diesem Thema gab, darf ich Sie mit diesem Schreiben auf die geltenden Regelungen hinweisen, die sich aus der Bezirksausschusssatzung ergeben.

Nach § 16 Bezirksausschusssatzung können nur die bzw. der vom Bezirksausschuss beauftragte Vorsitzende oder die vom Bezirksausschuss hierfür für den Einzelfall oder für bestimmte Arten von Angelegenheiten benannten Mitglieder Akten der Stadtverwaltung einsehen. Außerdem muss ein berechtigtes Interesse glaubhaft gemacht werden und ich muss einverstanden sein. Im Rahmen dieser zulässigen Akteneinsicht können Bezirksausschussmitglieder von berufsmäßigen Stadträtinnen und Stadträten und mit deren Zustimmung auch von Dienststellenleitungen Auskünfte einholen.

Ein Akteneinsichtsrecht eines normalen Bezirksausschussmitglieds, also eines Mitglieds, das nicht vom Bezirksausschuss für die Einsicht benannt wurde, ist nicht gegeben. Ich bitte um Verständnis für die Regelung des § 16 BA-Satzung, die angesichts der Zahl von 675 BA-Mitgliedern und BA-Vorsitzenden dazu dient, die Belastung der Verwaltung im Rahmen zu halten.

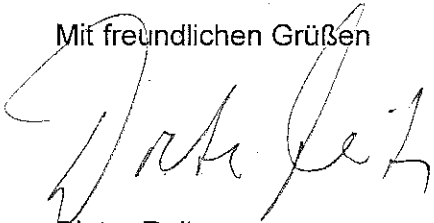
Meines Erachtens ist das berechnigte Interesse der Bezirksausschüsse, an die benötigten Informationen zu gelangen, durch diese für beide Seiten gute Basis sicher gestellt. Gleichzeitig sind dadurch der interne Informationsfluss und die Steuerungsmöglichkeiten, auch für die

Rathaus, Marienplatz 8
80331 München
Telefon: 233-92528
Telefax: 233-25241

berufsmäßigen Stadträtinnen und Stadträte, sichergestellt, die bei einer Stadtverwaltung von der Größe Münchens notwendig sind. Ich hoffe, dass die vorstehenden Ausführungen die Art und Weise der Zusammenarbeit zwischen den Bezirksausschüssen und der Verwaltung ausreichend klarstellen und so auch in Zukunft weiterhin eine vertrauensvolle Abstimmung möglich ist.

Ich darf Sie bitten, die Mitglieder Ihres Bezirksausschusses auf die Einhaltung dieser Regelungen hinzuweisen. Die Referate habe ich ebenfalls entsprechend informiert.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'Dieter Reiter', written in a cursive style.

Dieter Reiter
Oberbürgermeister